

Ebola-Patienten fliehen aus Klinik in Liberia

Monrovia. Nach einer Attacke bewaffneter Angreifer auf ein Krankenhaus in der liberianischen Hauptstadt Monrovia sind mindestens 17 Patienten aus einer Ebola-Isolierstation geflohen. Die Täter hätten in der Nacht zu Sonntag die Türen aufgebrochen und die Krankenstation in einem Vorort der Hauptstadt Monrovia verwüstet, berichtete die Augenzeugin Rebecca Weseh am Sonntag. Der Chef des liberianischen Krankenpflegerverbands, George Williams, bestätigte ihre Angaben. Demnach wurden zudem drei Infizierte von ihren Familien aus der Isolierstation mitgenommenen. Wo sich die Geflohenen aufhielten, sei unklar. Offiziellen Angaben zufolge starben in Westafrika bislang 1145 Menschen an Ebola. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224839.ebola-patienten-fliehen-aus-klinik-in-liberia.html>